

## Beilage XXXIV.

# Bericht

des Finanz-Ausschusses über das Gesuch der Wohlthätigkeits-Gesellschaft der Vorarlberger in Innsbruck um einen Unterstützungsbeitrag.

### Hoher Landtag!

Das dem Finanzausschusse in der XI. Sitzung vom 4. Novbr. zur Vorberathung und Bericht-erstattung zugewiesenen Gesuch der Wohlthätigkeitsgesellschaft der Vorarlberger in Innsbruck um einen Beitrag aus Landesmitteln, welchem Gesuche auch die Sitzungen genannter Gesellschaft beige-schlossen sind, betont in seiner Ausführung, daß dieselbe in kurzer Zeit ihres Bestehens aus den Beiträgen ihrer Mitglieder bereits eine erhebliche Anzahl dürftiger Landsleute, die sich in Innsbruck und Umgebung aufhalten oder im Spitale Heilung suchten, unterstützt und sowohl einzelne als auch ganze Familien von körperlicher und sittlicher Verkümmernng bewahrt habe.

Ferner wird in dem Gesuche mit Recht hervorgehoben, daß die Wohlthätigkeitsgesellschaft sich so warm der durch die Ueberschwemmung des Rheins Betroffenen angenommen habe, indem sie denselben durch Sammlung von Beiträgen an Geld- und Gelbeswerth die ansehnliche Summe von 1100 fl. zusammen brachte.

In Anbetracht der edlen, humanen und wohlthätigen Bestrebungen dieser Wohlthätigkeits-gesellschaft stellt der Finanz-Ausschuß den

### Antrag:

Der hohe Landtag wolle beschließen, es sei dem Ansuchen der Wohlthätigkeits-gesellschaft in Innsbruck dahin zu entsprechen, daß derselben ein Unterstützungsbeitrag von 40 fl. aus Landesmitteln auszufolgt werde.

Bregenz, den 6. Novbr. 1890.

**J. Nägele,**  
Obmann.

**Frits,**  
Berichterstatter.